

"St. Annen wächst" - 3. - Umbau Hort - Kurzbaubeschreibung



Zwischenbereich Bestand



Zwischenbereich oben: Stufen zwei werden in eine Rampe umgebaut



Kurzbaubeschreibung und Hinweise

Der umzubauende alte Gemeindesaal unter der Apsis der Kirche soll für eine Hortgruppe genutzt werden. Dazu sind div. Umbauten notwendig, wie in den Planausschnitten und Erläuterungsfotos dargestellt. Essen werden die Hortkinder im EG des Gemeindehauses. Vorhandene Toiletten im Souterrain des Gemeindehaus werden den Jungen und Mädchen zu Verfügung gestellt. Die Toiletten sind über einen „Zwischenbereich“ mit dem Gemeindesaal verbunden. Klarere Eingangs- und Zugangssituation entstehen durch die Integration des Zwischenbereichs.

Im Zwischenbereich sind zur Zeit Abstellräume und technische Installationen für eine Drainagepumpe untergebracht. Die seitlich an die Abstellräume anschließende vorhandene Aussentreppe soll abgerissen werden. Der entstehende Hohlraum wird mit einer neuen Betondachdecke, die an die vorhandene Dachterrasse angeschlossen wird, verbunden. Zur Belichtung wird ein Fensterelement eingebaut. An die Dachterrasse soll eine neue Stahlbrücke als Ersatz für die Treppe angebaut werden. Über die Brücke wird der Innenhof (4) behindertenfreundlich erreichbar. Der Innenhof wäre dann über die Rosten der Konstruktion mit z.B. einem Rollator befahrbar. Zwei Stufen im Bereich der Terrasse müssten zusätzlich kompensiert werden. Die lichte Höhe des Zwischenbereichs beträgt ca. 2,25m. Durch den Einbau einer zusätzlichen Dämmung/Fußboden wird sich die lichte Höhe reduzieren. Der Aufbau ist noch nicht geprüft.

Der Innenhof soll sowohl von den Hortkindern als auch von der Gemeinde (Pfarrfest) genutzt werden. Dazu sind separat durch einen Landschaftsarchitekten div. Veränderungen geplant. Zur besseren Belichtung des neuen Multifunktionsraumes sollen die vorhandenen Fensterbrüstungen im alten Gemeindesaal ausgebrochen und lotrecht stehende Fenstertüren eingebaut werden. Dies bedingt auch eine Anpassung der angrenzenden Aussenanlagen (Absenkung).

Für die geplanten Nutzungsänderungen und Umbauten wird ein Bauantrag mit Statik und Wärmeschutznachweis bei der FHH-Hamburg eingereicht.

Der an den Multifunktionsraum (Hort) angrenzende Abstellraum wird haustechnisch so vorgerichtet, dass er nach Bedarf in einen Toiletten/Waschraum z.B. für eine Elementargruppe umgenutzt werden kann.

Im Vorfeld der Erarbeitung des Planungskonzeptes wurden die Konstruktionen zur Absicherung der Konzeptplanung auf ihre Eignung für die geplante Nutzung durch Dr. Eisenhardt (Baubiologie) überprüft.